

Erligheimer sollen sich einbringen

NEB vom _____
BZ vom 07.03.17

Versammlung Die Beteiligungsöglichkeiten zur Gemeindeentwicklung Erligheims werden vorgestellt.

Erligheim. Der Gemeinderat Erligheim hat die STEG Stadtentwicklung GmbH für das Jahr 2017 beauftragt, gemeinsam mit der Bürgerschaft, dem Gemeinderat und der Verwaltung ein Gemeindeentwicklungskonzept zu erarbeiten und diesen Prozess zu begleiten. Die von der Bürgerschaft hervorgerufenen Ideen und Anregungen werden von Anfang an eingebunden, heißt es in einer Mitteilung der Gemeinde. Ergänzend wird es auch einen Aktivpart zur Ermittlung der Stärken und Schwächen der Gemeinde und zur Sammlung erster Ideen geben.

Entwicklungsziele gemeinsam erarbeiten

Ziel des Gemeindeentwicklungsprozesses ist es, die Gemeindeentwicklung in den sich verändernden Herausforderungen hinsichtlich ökonomischer, ökologischer, sozialer und demografischer Belange quantitativ und qualitativ strategisch auszurichten und sich mit einem Gemeindeprofil zu positionieren.

Das Gemeindeentwicklungskonzept als Ergebnis des Prozesses soll Entwicklungsziele und Handlungsschwerpunkte für die Gesamtgemeinde formulieren und koordinieren. Dabei werden die Stärken und Schwächen der Gemeinde in den unterschiedlichen Lebensbereichen wie etwa Wohnen, Arbeiten, Soziales und Verkehr erhoben und Handlungsschwerpunkte hinsichtlich der Entwicklungspotenziale formuliert. Daraus sollen konkrete Leitprojekte und Maßnahmen für die Gesamtgemeinde erarbeitet werden.

Nach einer Bestandsaufnahme und -analyse der Gemeinde sowie einem Verwaltungstag im Februar werden bei der Einwohnerversammlung an diesem Dienstag, 7. März, um 19 Uhr in der August-Holder-Halle Information und Beteiligungsmöglichkeiten vorgestellt. Es folgen ein Bürgerworkshop im Mai 2017, eine Klausurtagung mit dem Gemeinderat Erligheim (Juni/Juli) sowie die Vorstellung des Gemeindeentwicklungskonzepts Ende dieses Jahres.
bz